TOP:

Meckenheim
Lebendig. Modern. Sympathisch.

Der Bürgermeister

Informationsvorlage

63 - Bauordnung, Denkmalpflege

Vorl.Nr.: I/2014/02331

Datum: 11.11.2014

Gremium	Sitzung am		
Ausschuss für Bau, Vergabe, Wirtschaftsförderung und Tourismus	25.11.2014	öffentlich	Kenntnisnahme

Tagesordnung

Mitteilung der Bauaufsicht über Anzahl und Zusammensetzung der bauaufsichtichen Verfahren im Jahr 2014

Begründung

Für das Jahr 2014, Stand 29.10.2014, sind bisher 354 bauaufsichtliche Verfahren registriert worden. Dies sind im Einzelnen:

- 165 Anträge im vereinfachten Genehmigungsverfahren (Ein- und Mehrfamilienhäuser, kleinere Büros, Kleingewerbe und Nebengebäude)
- 11 Anträge im normalen Genehmigungsverfahren (große Sonderbauten, verschiedene gewerbliche Bauten)
- 178 sonstige bauaufsichtliche Vorgänge (Bauvorbescheide, Genehmigungsfreistellungen, Nutzungsänderungen, Verlängerungen, Teilungen, Abgeschlossenheitsbescheinigungen, Abweichungen, Befreiungen, Werbeanlagen, Abbrüche, ungenehmigte Bauvorhaben u.a.m.).

Im Jahr 2013 sind für das Meckenheimer Stadtgebiet 276 Anträge, wovon 155 Ein- und Zweifamilienhäuser waren, registriert worden. Gegenüber dem Jahr 2013 ergibt sich somit für 2014 eine außergewöhnliche Steigerung der Fallzahlen von über 28 %. In der "gebauten" Realität bedeutet dies, dass 2014 ca. 60 bauliche Anlagen mehr

als in 2013 in Meckenheim errichtet, umgebaut, oder einer geänderten Nutzung zugeführt worden sind.

Daneben nimmt die Bauberatung der am Bauprozess beteiligten Personen (Bauherren, Entwurfsverfasser, Fachplaner, Nachbarn u.a.m.) einen immer stärkeren Raum in der Sachbearbeitung der Bauordnung ein, auch hat sich die Nachfrage nach Akteneinsicht in die städtischen Bauakten zunehmend vermehrt. Eine deutliche Steigerung ist auch im Bereich der Baulasteneintragungen und Baulastenauskünfte zu verzeichnen; die Anzahl der eingeleiteten ordnungsbehördlichen Anhörungsverfahren ist 2014 auf einen Höchststand von 95 gestiegen.

Die weiteren Aufgaben des Fachbereich 63 wie die Denkmalschutzbelange, die Erhebung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen, das Baulastenwesen, die Baukontrolle und Bauabnahmen, die Prüfung bautechnischer Nachweise, die Bearbeitung gesetzlicher Vorkaufsrechte u.a.m. bewegen sich auf dem Stand der Vorjahre.

Allgemein anzumerken ist, dass die Fallzahlen für 2014 sich noch über dem Niveau des schon antragsstarken Jahres 2012 (328 bauaufsichtliche Verfahren) bewegen, was man auch an der „offensichtlichen“ enormen Bautätigkeit in Meckenheim unschwer erkennen kann.

Aufgrund der fortschreitenden Bautätigkeit in dem Baugebiet „Merler Keil II“ und "Auf dem Rott", sowie auf sonstigen Bauflächen, und der Annahme das der Bauwille der Bevölkerung ungebrochen bleibt, ist in näherer Zukunft die Prognose wohl ähnlich positiv.

Meckenheim, den 11.11.2014

Gerd Gerres
Fachbereichsleiter